



Kurzdarstellung eines Praxisprojekts

07 / 2020

Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen
Kaiserstraße 10b
49809 Lingen

Kontakt:

Sascha Baden (Öffentlichkeitsarbeit)

✉ baden@it-emsland.de

☎ +49 591 8076-913

📠 +49 591 8076-989

🌐 www.kompetenzzentrum-lingen.digital

Lingen, 20. Juli 2020

Vernetzen und Digitalisieren im Funkloch

Landwirtschaft ist nur abhängig vom Wetter und der Fruchtbarkeit der Böden? – Weit gefehlt. Auf seinem Hof im Osnabrücker Land betreibt Frederik Langsenkamp Ackerbau, Schweinemast sowie eine Pferdeponen. Da sich der Hof in einer ländlichen Gegend befindet, ist der Netzeingang stark eingeschränkt. Gerade die Pferdebesitzer, die einen Stallplatz auf dem Hof Langsenkamp angemietet haben, mussten in der Vergangenheit die aktuellen Temperaturen in der Pferdebox oft telefonisch anfragen, um entsprechende Ausrüstungen mitzubringen. Da die Bewirtschafter des Hofes sich allerdings zugleich um den Ackerbau und die Schweinemast kümmern mussten, waren diese nicht immer telefonisch erreichbar.

Trotz der Chancen, die die Digitalisierung bietet, um Landwirtschaft effizienter und ökologischer zu gestalten, stellt der in ländlichen Bereichen stark eingeschränkte Netzeingang Landwirte nicht selten vor Hindernisse, diese auch zu nutzen. Aus diesem Grund, und durch die Angebote des Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrums Lingen inspiriert, trat Landwirt Frederik Langsenkamp näher an dieses heran, um der Herausforderung mit einer digitalen Lösung zu begegnen. „Für mich gilt es immer, den Betrieb voranzubringen, und dabei ist die Digitalisierung ein sehr hilfreiches Mittel“, erklärt Langsenkamp seine Idee, die klimatischen Bedingungen in der Pferdebox digital zu erfassen.

Gemeinsam mit Langsenkamp suchte das Team des Kompetenzzentrums unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten, dem zur Verfügung stehenden Budget und vor allem der Zielstellung, nach einem geeigneten Datenübertragungsverfahren. Hierbei fiel die Entscheidung schließlich auf ein Long Range Wide Area Network (auch LoRaWAN-Netzwerk). Die Experten brachten Prototypen der Hochschule Osnabrück (einem der Projektpartner des Kompetenzzentrums) auf dem Hof an, wodurch heute der gesamte Betrieb inklusive der Nachbarbetriebe mit dem Netzwerk abgedeckt werden. Die Darstellung des Stallklimas auf der Homepage erleichtert sowohl den Pferde- als auch den Hofbesitzern den Alltag erheblich. Frederik Langsenkamp zeigt sich zufrieden mit der Lösung und überlegt bereits, wie er neben dem LoRaWAN-Netzwerk auch in Zukunft weitere Lösungen in seinem Betrieb etablieren kann.

Hintergrundinformation:

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen ist Teil der Förderinitiative „Mittelstand 4.0 – Digitale Produktions- und Arbeitsprozesse“, die im Rahmen des Förderschwerpunkts „Mittelstand-Digital – Strategien zur digitalen Transformation der Unternehmensprozesse“ vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert wird. Das Kompetenzzentrum agiert anbieterneutral und sämtliche Angebote sind kostenlos nutzbar.

Weitere Informationen unter <http://www.mittelstand-digital.de>

Weitere Informationen zum Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Lingen unter www.kompetenzzentrum-lingen.digital